



NEWSLETTER des Wasserverbandes Gruppenwasserversorgung Kremstal

OKTOBER 2022 - Blackout

Der Wasserverband Gruppenwasserversorgung Kremstal versorgt neben den 4 Mitgliedsgemeinden Schlierbach, Wartberg an der Krems, Nußbach und Inzersdorf im Kremstal auch das Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum in Kirchdorf an der Krems.

Insgesamt werden neben den rund 8.500 Personen in den 4 Mitgliedsgemeinden die landwirtschaftlichen und die wasserintensiven Betriebe mit einwandfreiem nicht aufbereitetem Wasser versorgt. Dafür werden rund jährlich 600.000 m³ Wasser an die Mitgliedsgemeinden geliefert und liegt der durchschnittliche tägliche Wasserverbrauch bei rund 1.800 m³ und der maximale Wasserverbrauch bei rund 2.200 m³.

Das Wasser wird aus den beiden Eigenbrunnen in der Gemeinde Pettenbach (Voitsdorf Rinne) und aus dem Brunnen der Wasserdienstleistungs-GmbH (WDL) in der Gemeinde Vorchdorf bezogen.

Insgesamt 5 Pumpen befüllen abwechselnd über die Zubringerleitungen den Hochbehälter 1 Strienzing in der Marktgemeinde Wartberg an der Krems, dessen Wasservolumen im Jahre 2017 auf insgesamt 4.000 m³ erweitert wurde. Die weiteren Hochbehälter (10 Hochbehälter und 1 Tiefbehälter) werden in Folge überwiegend über natürlichem Zulauf befüllt. Insgesamt stehen somit 6.400 m³ nutzbarer Speicherinhalt zur Verfügung.

Schon vor Jahren sorgte betreffend Notstromversorgung der Wasserverband vor, indem dieser beim Brunnen 1+2 in Pettenbach ein Notstromaggregat installiert und in Betrieb genommen hat, um bei einem möglichen Stromausfall die Anspeisung zum Hochbehälter 1 sicher zu stellen. Auch die WDL kann mit einem Notstromaggregat die Wasserlieferung für eine gewisse Dauer aufrechterhalten.

Über 90 % der Hausanschlüsse in den 4 Mitgliedsgemeinden können nach derzeitiger Sicht mittels Schwerkraft für die Dauer von mindestens 3 Tagen mit Wasser versorgt werden. Von einer Vollversorgung wie zu „normalen“ Zeiten kann jedoch nicht ausgegangen werden. Für jene 10 %, die nicht über Schwerkraft mit Wasser versorgt werden können, werden bereits intensive Gespräche für den notstromrelevanten Umbau der bestehenden Anlagenteile (Hochbehälter, Drucksteigerungsanlagen, etc.) oder den sonstigen erforderlichen Maßnahmen in den Gremien des Wasserverbandes, in denen die Bürgermeister/in der Mitgliedsgemeinden vertreten sind, geführt.

Die Mitglieder des Wasserverbandes
Gruppenwasserversorgung Kremstal

Schlierbach, am 26.09.2022

Für den Inhalt verantwortlich:
WV Gruppenwasserversorgung Kremstal, Kreamsstraße 1, 4553 Schlierbach